

Alberta Drei

Gestern nacht ritt ich auf meiner Waschmaschine
Sie führte mich nach Alberta Drei
mitten in die Hochsicherheitskantine
meine Akte war immer dabei
die schwarze Maske der Barbarei

Seriell kam das Fernsehen mit der Information
Alberta Drei wird niemals frei
Hochsicherheit fiel kein Netz war gespannt
Identität zerbrach mit jeder Wand
Vergeben war längst mein letzter Lohn

Aus dunklen Trümmern wuchs eine Stimmung
für immer vorbei mit Alberta Drei
Ein Herold des Königs beschleunigt den Lauf
zum schattigen Flügel der neusten Gesinnung
Ich übergab mich stornierte den Kauf

Geblendet schon schrieb ich „save X delete Y“
Dein Haus ist jetzt Alberta Drei
Hey König sag du mir was fehlt wenn ich flieh
oder hattest du dieses Problem noch nie
Mein Gemüt ist riskant wie die Lorelei

(Refrain)

Der Refrain meines Lebens schlägt mir ins Gesicht
Unwägbare bleibt immer das kleinste Gewicht
Lüge ist jedes Heldengedicht
Auf den Nackten scheint nur ein einziges Licht

(Michael Schreiber, 1997)